



Frühsommer-Meningoenzephalitis – FSME

Wer sollte sich gegen die durch Zecken übertragene FSME impfen lassen?

Zecken können verschiedene Erreger übertragen und Krankheiten auslösen. Die zwei wichtigsten sind die Borreliose und die Zeckenzephalitis, auch Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) genannt. Während Borreliose (ausgelöst durch ein Bakterium) mit Antibiotika behandelt werden kann, gibt es keine spezifische Behandlung für die Viruserkrankung FSME. Die FSME-Impfung ist die einzige Lösung, um sich wirksam vor dieser schweren Krankheit zu schützen.

Im 2019 wurden die FSME-Risikogebiete auf die gesamte Schweiz ausgedehnt (mit Ausnahme der Kantone Genf und Tessin). In diesen Risikogebieten finden sich besonders viele Zecken, die das FSME-Virus in sich tragen. Aus diesem Grund wird die FSME-Impfung für alle Personen der ganzen Schweiz empfohlen, die sich in einem Zecken-Risikogebiet regelmässig in der Natur aufhalten.

Besprechen Sie die Impfung gegen FSME mit Ihrer Apothekerin oder Ihrem Apotheker. Diese können Ihnen detaillierte Informationen geben und Ihr Expositionsrisiko beurteilen.

Idealer Startpunkt für die FSME-Impfung

Für den vollständigen Impfschutz gegen FSME sind drei Injektionen nötig. Selbstverständlich kann man sich während des ganzen Jahres impfen lassen, idealer Zeitpunkt für die erste Impfung ist jedoch im Herbst – so ist der Impfschutz bis zum Start der Zeckensaison im Frühling aufgebaut. Die ersten beiden Impfungen werden in der Regel im Abstand von einem Monat verabreicht. Die dritte Impfung erfolgt fünf Monate nach der zweiten Impfung. Auffrischungsimpfungen sind alle zehn Jahre empfohlen, sofern weiterhin ein Expositionsrisiko besteht.

Welche Nebenwirkungen sind zu erwarten?

Die Impfung wird sehr gut vertragen. Örtliche, kurz andauernde Reaktionen an der Einstichstelle am Arm werden bei rund einem Drittel der geimpften Personen beobachtet. Allgemeine Reaktionen sind Kopfschmerzen, Müdigkeit, Übelkeit sowie Muskel- und Gelenkschmerzen, vereinzelt wird Fieber ausgelöst. Schwere allergische Reaktionen kommen sehr selten vor.

Sicher und unkompliziert – Impfen direkt in der Apotheke

In verschiedenen Kantonen der Schweiz kann die Impfung gegen FSME schnell, einfach und sicher von Apothekerinnen und Apothekern mit der entsprechenden Weiterbildung vorgenommen werden.

Profitieren Sie vom Angebot in der Apotheke und lassen Sie sich nach einer Beratung direkt vor Ort impfen.

Weitere Impfpapotheken finden Sie auf der Website www.impfapotheke.ch.